HERZLICH WILLKOMMEN

NIEDERSÄCHSISCHES GRUNDWASSERKOLLOQUIUM 2011

Unter der Schirmherrschaft des Niedersächsischen Ministers für Umwelt und Klimaschutz, Hans-Heinrich Sander, findet am 23. und 24. Februar 2011 zum 11. Male das Niedersächsische Grundwasserkolloguium statt

Die Veranstaltung ist dreiteilig und besteht aus einem vorgeschalteten internationalen Workshop zum Thema "Grundwasser weltweit - Perspektiven und Gefahren", dem 1½tägigen Grundwasserkolloguium mit dem Thema "Grundwasserbewirtschaftung - Optimierung unter ökonomischen und ökologischen Kriterien" und einer begleitenden Fachausstellung.

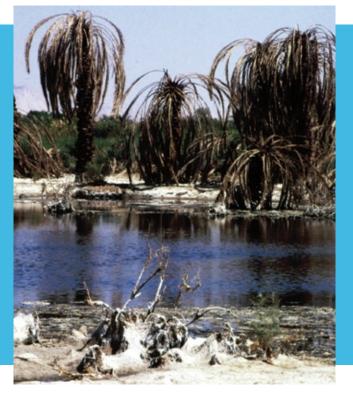
Das Niedersächsische (vormals Braunschweiger) Grundwasserkolloguium wird bereits seit 1989 vor internationalem Publikum durchgeführt. Seitdem werden alle zwei Jahre Fachleute aus Forschung, Industrie, Consulting, Verbänden und Behörden aus verschiedenen Ländern geladen, um sich auszutauschen. Erfahrungen und Ideen einem größeren Publikum vorzustellen und eine fachübergreifende Diskussion über ein sinnvolles Vorgehen im Grundwasserschutz und bei der Grundwasserbewirtschaftung zu führen.

Die Sicherung der Wasserversorgung erfordert weltweit Weiter- und Neuentwicklungen von Gewinnungs- und Schutzstrategien. In drei Themenblöcken werden Projekte. Methoden und Konzepte aus Forschung und Praxis vorgestellt, die diesem Ziel dienlich sind.

Das Norddeutsche Wasserzentrum (NWZ) ist ein Netzwerk der Wasserbranche in Norddeutschland, das sowohl regional als auch international aktiv ist. Es integriert das Know-how von Herstellern, Anlagenbetreibern, Ingenieurbüros und Consultants, Universitäten, Fachhochschulen, Behörden und Verbänden.

Für nähere Informationen besuchen Sie bitte unsere Internetseite: www.n-w-z.de





NIEDERSÄCHSISCHES

Grundwasserbewirtschaftung -Optimierung unter ökonomischen und ökologischen Kriterien

inklusive Podiumsdiskussion zum Thema: Grundwasser weltweit - Perspektiven und Gefahren



STADTHALLE BRAUNSCHWEIG 23./24.02.2011

REFERENTENLISTE

- Dr. Falk Bednorz Fugro-HGN GmbH, Berlin
- Nancy Boisvert, P.G. Tennessee Division of Remediation, Nashville, U.S.A.
- Dr. Jens Fred Führböter Bundesamt für Strahlenschutz, Salzgitter
- Dr. Bastian Graupner Institut für Geowissenschaften, Universität Kiel
- Dr. Gesche Grützmacher Kompetenzzentrum Wasser Berlin
- Prof. Dr. Ashim Das Gupta School of Civil Engineering, Asia Institute of Technology, Bangkok, Thailand
- Dr. Joseph Guttmann Mekorot - Israel National Water Co., Tel-Aviv
- Dipl.-Ing. Andreas Hartmann Kompetenzzentrum Wasser Berlin
- Dipl.-Geoök. Katrin Helmholz Leichtweiß-Institut für Wasserbau, Technische Universität Braunschweig
- Dipl.-Oec. Eric Heymann Deutsche Bank Research, Frankfurt/M.
- Prof. Dr.-Ing. Joseph Hölscher Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft. Küsten- und Naturschutz, Hildesheim
- Dr. John F. Hoffelt, P.G. Tennessee Division of Remediation, Nashville, U.S.A.
- Dr. Joachim Poppei ÅF-Colenco AG, Baden, Schweiz
- Raúl Rodríguez Sánchez, Umweltbeauftragter Volkswagen de México S.A. de C.V.
- Dr. Lothar Schäfer Fraunhofer-Institut für Schicht- und Oberflächentechnik IST, Braunschweig
- Dipl.-Ing. Cord Strathmann Salzgitter Flachstahl GmbH
- Prof. Dr. Christoph Treskatis Bieske & Partner, Beratende Ingenieure GmbH, Lohmar

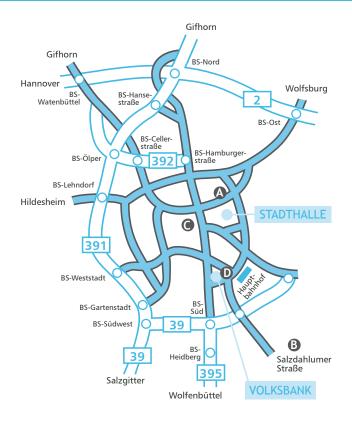
	MITTWOCH, 23.02.2011				
8.00 Uhr	Öffnung Tagungsbüro	16.30 Uhr	Das Lausitzer Revier im Spannungsfeld zwischen der Regeneration des Wasser- haushalts und der bergbaulichen Beein- flussung der Wasserqualität Bastian Graupner, Universität Kiel	10.00 Uhr	Stahlproduktion unter ökologischen und ökonomischen Bedingungen Cord Strathmann, Salzgitter Flachstahl GmbH
mit einem Grußwort	Begrüßung und Einführung mit einem Grußwort des Niedersächsischen Ministers für Umwelt und Klimaschutz, Hans-				
	Heinrich Sander			10.30 Uhr	Remediation and Reuse of Industrial Land:
10.00 Uhr	Konfliktpotential Wasser - Ursachen und Lösungsstrategien Impulsreferate und Podiumsdiskussion mit Beiträgen von Ashim Das Gupta (Asia Institute of Technology), Joseph Guttmann (Mekorot-Israel National Water Co.), Eric Heymann (Deutsche Bank Research) und Andreas Hartmann (Veolia Water, Kompetenzzentrum Wasser Berlin)		Fachbeiträge Block 2 Tiefe Grundwasserleiter	The Process of Preparing a Brownfield Site as a Production Facility for Volkswagen in Chattanooga, Tennessee, USA Nancy Boisvert / John Hoffelt; Tennessee Division of	
		17.00 Uhr	Verweilzeitbestimmungen von Wässern in tieferen Grundwasserleitern des Süßwas- serstockwerkes in Brandenburg - Abgleich langjähriger hydrogeochemischer Bewer- tungen mit Genesemodell des LBGR mit Altersbestimmungen durch Isotope und		Remediation
				11.00 Uhr	Kaffeepause
					Fachbeiträge Block 4
12.30 Uhr	Mittagspause		Edelgase Falk Bednorz, Fugro-HGN		Praktische Lösungen unterschiedlicher Grundwassernutzungen
	Fachbeiträge Block 1	17.30 Uhr	Grundwassermonitoring in der Asse	11.30 Uhr	Thermische Nutzung flacher Grundwasser-
	Effizientes Grundwasserbewirtschaftungs- und Schutzmanagement		Neuordnung und Erweiterungen Jens Fred Führböter, Bundesamt für Strahlenschutz		leiter Joachim Poppei, ÅF Colenco
14.00 Uhr	Ashim Das Gupta, Asia Institute of Technology	18.00 Uhr	Ende des ersten Tagungstages Abendveranstaltung mit Kulturbeitrag rund um den Island-Kalender Volksbank eG Braunschweig Wolfsburg	12.00 Uhr	Brunnensanierung im mesozoischen Festge- stein; Anwendung des DVGW-Arbeitsblattes W 135 - Konzeption, Methodiken und Praxiserfahrungen Christoph Treskatis, Bieske & Partner
		19.30 Uhr			
14.30 Uhr	Frisches Grün am Popocateptl: Die Initiative zur Reduzierung des Wasserverbrauchs von Volkswagen Mexiko und zur Wiederherstel-				
	lung des Grundwasserreserviors im Tal von Puebla Raúl Rodríguez Sánchez, Volkswagen de México		DONNERSTAG, 24.02.2011	12.30 Uhr	Geostochastisch-numerische Instrumen- tation für die Bewirtschaftung komplexer
4E 00 Ub.					Grundwasserleitersysteme
15.00 Uhr	Grundwassermonitoring und -bewirtschaftung in Niedersachsen im Kontext der EG-Wasser-		Fachbeiträge Block 3 Kritische Wasserinhaltsstoffe und moder-		Katrin Helmholz, TU Braunschweig
	rahmenrichtlinie Joseph Hölscher, NLWKN		ne Methoden der Aufbereitung	13.00 Uhr	Verabschiedung und Ende der Tagung
15.30 Uhr	Uhr Kaffeepause	9.00 Uhr	Verhalten von organischen Spurenstoffen bei der Uferfiltration und künstlichen	2013	Auf ein Wiedersehen
16.00 Uhr	Utilization and management of groundwater in the context of conflicting interests in semi arid and arid zones in Israel		Grundwasseranreicherung in Berlin Gesche Grützmacher, Kompetenzzentrum Wasser Berlin		
	Joseph Guttmann, Mekorot - Israel National Water Co.	9.30 Uhr	Wasserbehandlung und Desinfektion ohne		

chemische Zusatzstoffe

Oberflächentechnik, IST

Lothar Schäfer, Fraunhofer-Institut für Schicht- und

PROGRAMM-ÜBERSICHT



Veranstaltungsort

Stadthalle Braunschweig, Leonhardplatz

Hotelvorschläge

In den Hotels besteht unter dem Codewort BSG ein Zimmerkontingent.

- Motel "An der Stadthalle", Tel.: +49(0)531/73 06 8 71,00 € inkl. Frühstücksbuffet
- Arcadia Hotel PlayOff BS, Tel.: +49(0)531/26 31-0 74,00 € inkl. Frühstücksbuffet
- Ringhotel Deutsches Haus, Tel.: +49(0)531/12 00-0 75,00 € inkl. Frühstücksbuffett
- Mercure Hotel Atrium BS, Tel.: +49(0)531/70 08-0 81,00 € inkl. Frühstücksbuffet

Tagungsbüro

BSG - Braunschweiger Studieninstitut für Gesundheitspflege GmbH

Boeselagerstraße 14 38108 Braunschweig

Telefon +49(0)531/12999-0 Telefax +49(0)531/12999-33 E-Mail info@bsg-kongresse.de Internet www.bsg-kongresse.de

NWZ-Geschäftsstelle

Dr. Jens Führböter, Dipl.-Ing. Peter Funk Norddeutsches Wasserzentrum e.V. Moorbeerenweg 1 31228 Peine

Telefon +49(0)5171/401-8167 Telefax +49(0)5171/401-7721 E-Mail nwz@n-w-z.de Internet www.n-w-z.de

Bitte besuchen Sie die Internetseite der Tagung unter: www.n-w-z.de

Dort finden Sie jeweils aktuelle Informationen über Aussteller, Referenten und weitere Details des Tagungsablaufes.

ranstalter





Mit Unterstützung vo

- DFG (Deutsche Forschungsgemeinschaft)
- BS-Energy (Braunschweiger VersorgungsAG & Co.KG)
- Volkswagen AG
- GWE Pumpenboese GmbH/PRAKLA Bohrgeräte GmbH
- Hofbrauhaus Wolters GmbH
- Salzgitter AG
- Volksbank eG Braunschweig Wolfsburg
- Endress + Hauser Messtechnik GmbH & Co.KG

Kostenbeitrag

Für die Teilnahme am Niedersächsischen Grundwasserkolloquium 2011 ist ein Kostenbeitrag von 190,00 € (inkl. der gesetzlichen MwSt) pro Person zu zahlen.

Darin sind Tagungsunterlagen und -verpflegung, der anschließend erscheinende Tagungsband, ein Fotokalender "Island 2012" und die Teilnahme an der Abendveranstaltung enthalten.

Ermäßigte Kostenbeiträge

Mitglieder des NWZ zahlen einen ermäßigten Beitrag von 160,00 € (inkl. der gesetzlichen MwSt).

Doktoranden bzw. Studenten zahlen einen ermäßigten Beitrag von 50,00 € (inkl. der gesetzlichen MwSt), dieser enthält nur die Tagungsverpflegung.

Bezahlung

Der Kostenbeitrag wird mit der Anmeldung fällig und ist auf folgendes Konto zu überweisen:

BSG GmbH, Braunschweig Konto 040 531 4259, BLZ 300 606 01 Deutsche Apotheker- und Ärztebank Braunschweig

IBAN-Nr.: DE24 3006 06010405 3142 59

SWIFT Code: DAAEDEDD

Rücktritt

Bei einer Abmeldung bis zum 01.02.2011 wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 100,00 € (inkl. der gesetzlichen MwSt) berechnet. Bei späterer Abmeldung oder Nichterscheinen ist keine Rückerstattung möglich.

Stand Oktober 2010 Änderungen vorbehalten!